

WISSENSCHAFTLICHES PROFIL

Produktivität	drei Monographien, ein Sammelband elf Artikel in begutachteten Zeitschriften, davon zehn auf Englisch 24 Beiträge zu Sammelbänden, davon elf auf Englisch, einer Französisch neunzehn begutachtete "full paper" Vorträge (alle auf Englisch) 45 weitere begutachtete Vorträge (25 extended abstracts, 21 auf Englisch)
Internationales Renommee	67 Zitationen in SSCI-gelisteten Zeitschriftenartikeln, 91 im Web of Science insgesamt (http://www.researcherid.com/rid/G-5377-2012); google scholar: 810 Zitationen, h-index 13 Forschungskollaborationen mit WissenschaftlerInnen aus den USA, Deutschland, Österreich und der Schweiz
Akademische Selbstverwaltung	Sprecherin der Fachgruppe Kommunikation und Politik der DGPK Editorial Board der <i>Studies in Communication/Media, Medien & Kommunikationswissenschaft</i> Frauenbeauftragte des Sonderforschungsbereichs „Staatlichkeit im Wandel“ (Universität Bremen, 2004-2006) Organisation von zwei internationalen Konferenzen (mit ca. 70 TeilnehmerInnen, 2010 und 2013)
Drittmittel-Einwerbung	NCCR-Projekt zur Civic Duty to Keep Informed (20.000CHF) Ko-Autorin eines FWF-Projekts zur Nationalratswahl 2013 (genehmigte Fördersumme: 504.000EUR) Ko-Autorin eines SNF-Projekts zur transnationalen Öffentlichkeit im Themenfeld Klimapolitik (genehmigte Fördersumme: 285.000CHF) Mitarbeit an zwei erfolgreichen DFG-Förderungsanträgen (503.300EUR und 710.700EUR)
Lehrerfahrung	24 Kurse, davon 13 in Methoden Betreuung von Doktoranden, sowie Bachelor- und Masterarbeiten

FORSCHUNGSINTERESSEN

- Inhalte, Rezeption und Wirkung politischer Kommunikation
- Transformationen politischer Öffentlichkeit: Digitalisierung, Transnationalisierung, Fragmentierung und Entertainisierung
- Transnationale Kommunikation und internationaler Vergleich von Mediensystemen und -kulturen
- Quantitative und qualitative Methoden:
- Forschungsdesign*: komparativ, international vergleichend
 - Datenerhebung*: Verbindung qualitativer, quantitativer und automatisierter Inhaltsanalyseverfahren;
 - Verfahren zur Kodierung politischer Inhalte in nicht-politischen Formaten
 - qualitative Interviews (unterstützt durch Online-Tagebücher, Netzwerkkarten etc.) und quantitative Befragungen
 - Datenvisualisierung*: Korrespondenzanalyse
 - Datenanalyse*: ARIMA Zeitreihenmodelle, Strukturgleichungsmodelle, Maximum Likelihood Modelling für Zählvariablen, Fuzzy Set Qualitative Comparative Analysis

BERUFLICHER WERDEGANG

- Seit 08/2016 **Professorin** für Kommunikationswissenschaft, insb. **digitalisierte Kommunikation und Nachhaltigkeit**, Universität Hamburg
- 02/2015-07/2016 **Assistenzprofessorin** (mit Tenure Track) für **politische Kommunikation**, Institut für Publizistikwissenschaft und Medienforschung, Universität Zürich
- 03/2013-01/2015 **Leitung** des MediaSide-Projekts in **AUTNES** (Austrian National Election Study), gemeinsam mit Klaus Schönbach, Universität Wien
- 09/2010-01/2015 **Universitätsassistentin Post-Doc**, Institut für Publizistik und Kommunikationswissenschaft, Lehrstuhl Klaus Schönbach, Universität Wien
- 10/2008-08/2010 **Wissenschaftliche Mitarbeiterin Post-Doc** [Elternzeit: 03-09/2009]
09/2003-09/2008 **Wissenschaftliche Mitarbeiterin Prae-Doc**
Forschungsprojekt *Die Transnationalisierung von Öffentlichkeit am Beispiel der EU* (Leitung: Andreas Hepp, Hartmut Wessler, Bernhard Peters) im **Sonderforschungsbereich 597 Staatlichkeit im Wandel**, Universität Bremen/Jacobs University Bremen
- 04/2002-09/2003 **Junior Research** bei **Carat Expert** (Forschungsabteilung der Media Agentur Carat München)
- 07/2000-07/2001 **Forschungsassistent** bei der **SevenOne Media** (Programmforschung für ProSieben, Sat.1, Kabel 1 und tm3)

AKADEMISCHE ABSCHLÜSSE

- 12/2009 Promotion an der Jacobs University Bremen (PhD with special distinction)
Dissertation: *Die Arenen-Integration nationaler Öffentlichkeiten. Das Beispiel der deutschen Öffentlichkeit.*
(Kommission: Hartmut Wessler, Margrit Schreier, Barbara Pfetsch)
- 02/2002 Magister Artium in Kommunikationswissenschaft, Soziologie und Amerikanischer Kulturgeschichte an der Ludwig-Maximilians-Universität München
Magisterarbeit: *Eskalierende und deeskalierende Effekte in der Berichterstattung zu Ausländern, Fremdenfeindlichkeit und Rechtsextremismus.*
(Kommission: Hans-Bernd Brosius, Romy Fröhlich)
- 12/1999 Diplôme de l'Institut français de Presse (BAC +5) am Institut français de Presse, Université Panthéon Assas, Paris
Diplomarbeit: *L'internationalisation du magazine GÉO.*
(Kommission: Tristan Mattelart)
- 07/1994 Abitur am Ökumenischen Gymnasium zu Bremen
- 07/1992 High-School-Diplom an der Nanaimo District Secondary School in Nanaimo, B.C., Kanada

DRITTMITTELEINWERBUNG

- 2015 Projekt zur Civic Duty 'To Keep Informed', gefördert vom NCCR Democracy (SNF) mit 20.000CHF
- 2013 **Ko-Autorin** für Projekt zur transnationalen Öffentlichkeit im Themenfeld Klimapolitik (gefördert vom SNF mit 285.000CHF), gemeinsam mit Mike S. Schäfer (Universität Zürich)

- 2012 **Ko-Autorin** für Projekt in AUTNES (Austrian National Election Studies) beim FWF Fonds zur Förderung der wissenschaftlichen Forschung (504.000 EUR), gemeinsam mit Klaus Schönbach (Universität Wien)
- 2005, 2009 **Mitarbeit am Fortsetzungsantrag** des Projekts B3 im Rahmen des Sonderforschungsbereichs „Staatlichkeit im Wandel“, Universität Bremen/Jacobs University (503.300/710.700 EUR)

WISSENSCHAFTLICHE AUSZEICHNUNGEN UND LISTENPLÄTZE

- 01/2016 **Ruf** auf eine W2-Professur für Journalismus/Kommunikationswissenschaft mit Schwerpunkt digitalisierte Kommunikation und Nachhaltigkeit an der Universität Hamburg, angenommen
- 06/2014 **Ruf** auf eine Assistenzprofessur mit Tenure Track für politische Kommunikation an der Universität Zürich, angenommen
- 04/2014 **Listenplatz** für die Professur für Kommunikationswissenschaft insbesondere Klima- und Wissenschaftskommunikation an der Universität Hamburg
- 01/2014 Auszeichnung „**Article of the Year 2013**“ des European Journal of Communication für den Artikel „Explaining cosmopolitan coverage“ (mit M. Brüggemann)
- 08/2013 **2. Listenplatz** für die Professur für Methoden der empirischen Sozialwissenschaft (mit Schwerpunkt Textanalyse) am Methodenzentrum der Universität Wien
- 06/2011 aufgenommen in das Mentoring-Programm der DGPK
- 09/2009 **3. Listenplatz** für die Juniorprofessur (W1) für Kommunikationswissenschaft (Schwerpunkt empirische Medienrezeptions- und Medienwirkungsforschung) an der Universität Düsseldorf
- 05/2007 **DGPK-Preis** für den „besten Beitrag für Offene Panels“ auf der Jahrestagung Bamberg: *Let's talk about Europe – Explaining differences in vertical and horizontal Europeanization in the quality press* (mit M. Brüggemann)

AKADEMISCHE SELBSTVERWALTUNG UND SONSTIGE ORGANISATORISCHE ARBEIT

- Seit 02/2014 **Sprecherin** der Fachgruppe Kommunikation und Politik der DGPK, vorher zwei Jahre stellvertretende Sprecherin
- Seit 07/2014 Mitglied des **DFG-Netzwerks** zu Werten und Normen als Forschungsgegenstände und Leitbilder in der Kommunikationswissenschaft
- 01/2013 **Organisation** der Jahrestagung der DGPK Fachgruppe Rezeptions- und Wirkungsforschung zum Thema Medienkomplementarität: *100 Jahre Riepl'sches Gesetz: Medienkomplementarität als Herausforderung für die Rezeptions- und Wirkungsforschung* in Wien
- 10/2010 **Organisation** der Preconference *Doing Global Media Studies: Comparative Methods of Transcultural and Transnational Media Research* als Teil der 3. ECREA European Communication Conference in Hamburg

12/2004-12/2006 **Frauenbeauftragte** (2004 – 2006) des Sonderforschungsbereichs „Staatlichkeit im Wandel“, Universität Bremen

Editorial Board Studies in Communication/Media
Medien & Kommunikationswissenschaft

Gutachterin für Deutsche Forschungsgemeinschaft
diverse nationale und internationale Zeitschriften
nationale und internationale Fachorganisationen

MITGLIEDSCHAFTEN

Seit 2003 International Communication Association (ICA)
Seit 2005 Deutsche Gesellschaft für Publizistik- und Kommunikationswissenschaft (DGPuK)
Seit 2007 European Communication Research and Education Association (ECREA)

BETREUUNG UND BERATUNG ABSCHLUSSARBEITEN

Seit 2015 Betreuung von Doktoranden am IPMZ, Universität Zürich
Seit 2013 Betreuung von Doktoranden im Projekt AUTNES (Kommunikations- und Politikwissenschaft)
Universität Wien
2010-2015 Methodenberatung für Doktoranden (Kommunikationswissenschaft)
Betreuung BA-Arbeiten (ca. 120)
Universität Wien
2007-2010 Betreuung Masterarbeiten
Universität Bremen, Universität Hamburg (auf Englisch)
2005-2010 Methodenberatung für Doktoranden
Sonderforschungsbereich Staatlichkeit im Wandel (Politik- und Kommunikationswissenschaft, Soziologie)

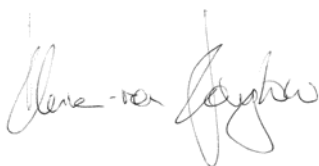
LEHRERFAHRUNG

FS 2016 **Seminar (BA)** *Wirkungen politischer Unterhaltung*
Seminar (MA) *Politische Kommunikation in sozialen Netzwerken*
Institut für Publizistikwissenschaft und Medienforschung, Universität Zürich
HS 2015/16 **Vorlesung (BA)** *Politische Unterhaltung und unterhaltende Politik.*
Forschungsseminar (BA) *Politische Kommunikation jenseits des Mainstreams: Inhalte, Akteure und Qualität*
Institut für Publizistikwissenschaft und Medienforschung, Universität Zürich
FS 2015 **Vorlesung (MA)** *Kommunikation und Wahlverhalten*
Institut für Publizistikwissenschaft und Medienforschung, Universität Zürich
WS 2012/13 **Forschungspraktikum (MA)** *Medienrepertoires und Identität* (qualitative Methoden: Fokusgruppen (online/offline, Medientagebücher)
Bakk1-Seminar *Ungleichheiten in der (medialen) politischen Kommunikation*
Institut für Publizistik- und Kommunikationswissenschaft, Universität Wien

- SS 2012 **Übung Kommunikationsforschung (BA)** *Politische Satire als kommunikationswissenschaftliches Forschungsobjekt* (standardisierte Inhaltsanalyse und quasi-experimentelle standardisierte Befragung)
Bakk1-Seminar *Neue Formen politischer Kommunikation*
 Institut für Publizistik- und Kommunikationswissenschaft, Universität Wien
- WS 2011/12 **Forschungspraktikum (MA)** *Medienrepertoires und politische Öffentlichkeit* (qualitative Interviews inkl. Medientagebücher, standardisierte Befragungen)
Bakk1-Seminar *Politik durch Unterhaltung?*
 Institut für Publizistik- und Kommunikationswissenschaft, Universität Wien
- SS 2011 **Übung Kommunikationsforschung (BA)** *Politik durch Unterhaltung?* (standardisierte Inhaltsanalyse von Unterhaltungsformaten)
Bakk1-Seminar *Politik durch Unterhaltung?*
 Institut für Publizistik- und Kommunikationswissenschaft, Universität Wien
- WS 2009 **Seminar** *Journalism and European Public Spheres* im **Erasmus Mundus Master Program**: Journalism and Media within Globalisation, Universität Hamburg (auf Englisch)
- SS 2006, 2007, 2008 **Übung Methodenpraxis: Standardisierte Inhaltsanalyse, MA** Medienkultur am Institut für Medien, Kommunikation und Information, Universität Bremen
- 2002 **Mediatypologien: Cluster- und Faktoren-Analyse mit SPSS: Schulung für die osteuropäischen MitarbeiterInnen** von Carat Expert in Wien
- 2001 **Cluster-Analyse mit SPSS, MitarbeiterInnen-Schulung** bei SevenOne Media, München
- WS 1999, SS 2000, WS 2000, SS 2001 **Tutorium Datenanalyse mit SPSS**, IfKW, Universität München

WEITERBILDUNG

- 02/2013 *Multilevel Structural Equation Modelling (SEM)*, ECPR Winter School in Methods and Techniques, Wien
- 04/2012 *Cross-National Comparison Overtime Analysis in Comparative Research*, ESF-Seminar, Methodenzentrum Wien
- 02/2012 *Maximum Likelihood and Limited Dependent Variables*, ECPR Winter School in Methods and Techniques, Wien
- 08/2007 *ECREA European Media and Communication Doctoral Summer School* in Tartu, Estland
- 03/2006 *Multivariate Analyse kategorialer Daten*, Schulung am Zentrum für Umfragen, Methoden und Analysen, Mannheim



Katharina Kleinen-von Königslöw

Zürich, 09. September 2016